

B2613730 KINTSUGI - Lebensbrüche vergolden

Beginn	Donnerstag, 01.10.2026, 18:00 - 20:30 Uhr
Kursgebühr	22,00 € + Materialkosten
Dauer	1 Termin
Kursleitung	Eva Neuhoff-Kreft
Informationen	Materialkosten von 20€ sind bitte direkt an die Kursleiterin zu entrichten.
Kursort	Raum 1, Mühlenbergweg 3, 51645 Gummersbach

Kintsugi (japanisch: kin = Gold, tsugiKintsugi-Kleberist eine jahrhundertealte Technik, bei der zerbrochene Keramik mit Gold repariert wird. Anders als bei herkömmlichen Reparaturen werden die Bruchstellen nicht verborgen, sondern bewusst sichtbar gemacht und veredelt. Aus dem Zerbrochenen entsteht so etwas Einzigartiges – mit Geschichte, Charakter und neuer Schönheit.

Dieser Workshop überträgt die Idee von Kintsugi auf das eigene Leben. Denn Brüche gehören zur menschlichen Erfahrung: Verluste, Trennungen, Krankheit, Erschöpfung oder Zeiten der Orientierungslosigkeit hinterlassen Spuren. Statt diese zu verdrängen, lädt Kintsugi dazu ein, ihnen mit Achtsamkeit und Wertschätzung zu begegnen.

Im kreativen Prozess arbeiten die Teilnehmenden mit einer vereinfachten Kintsugi-Technik und lassen sich von ihren symbolischen Bedeutungen leiten:

- Zerbrechen – Momente anerkennen, in denen etwas im Leben aus der Balance geraten ist
- Reparieren – Schritt für Schritt neue Stabilität und Verbindung schaffen
- Vergolden – Die eigenen Narben als Teil der persönlichen Geschichte würdigen und ihnen einen neuen Wert geben

Unter einfühlsamer Anleitung entsteht nicht nur ein individuelles Kunstobjekt, sondern auch ein Raum für Reflexion und persönliche Entwicklung. Die Teilnehmenden erleben Selbstwirksamkeit, stärken ihre Resilienz und entdecken, wie aus Brüchen neue Kraft und Schönheit wachsen können.

Der Workshop richtet sich an alle, die sich kreativ mit ihren Lebenserfahrungen auseinandersetzen und neue Perspektiven auf das Unvollkommene gewinnen möchten.

Materialkosten: 20€ inklusive Schale, Kintsugi-Kleber, aller notwendigen Materialien, Getränke (Wasser) und kleine Snacks
Bitte mitbringen: Hammer

Da die Auseinandersetzung mit den eigenen Lebensbrüchen emotional bewegen kann, sollte der/die Teilnehmende keinen akuten Trauerfall oder akute Depression haben. Ein zeitlicher Abstand von min. 6 Monaten ist empfehlenswert.

Termine

Datum	Uhrzeit	Ort
01.10.2026	18:00 - 20:30 Uhr	Zentrale, Volkshochschule Oberberg, Raum 1